

**Leistungsauftrag**  
**der**  
**Bildungs- und Kulturdirektion**  
**an die**  
**Pädagogische Hochschule Bern (PH Bern)**  
**für die**  
**Jahre 2022–2025**

**Änderung vom 3. Mai 2022**

Die Bildungs- und Kulturdirektion  
des Kantons Bern (BKD),  
gestützt auf

- Artikel 46 Absatz 4 des Gesetzes vom 8. September 2004 über die deutschsprachige Pädagogische Hochschule (PHG<sup>1</sup>),
- Artikel 47a der Verordnung vom 13. April 2005 über die deutschsprachige Pädagogische Hochschule (PHV<sup>2</sup>) und
- den Leistungsauftrag des Regierungsrates an die Pädagogische Hochschule Bern für die Jahre 2022–2025<sup>3</sup> (nachfolgend LA RR genannt),

beschliesst:

- I. Der Leistungsauftrag der Bildungs- und Kulturdirektion an die Pädagogische Hochschule Bern (PH Bern) für die Jahre 2022–2025 wird wie folgt geändert:

***Kapitel II Ziele und Vorgaben***

**1. Weiterbildungen**

**Ziffer 1.5 (neu) Angebote aufgrund der Ukraine Krise**

Die PH Bern führt Weiterbildungsangebote zur Entlastung und Unterstützung von Lehrpersonen und Schulleitenden.

Die Einzelheiten werden zwischen dem AKVB und der PH Bern vereinbart.

**2. Dienstleistungen**

**Ziffer 2.8 (neu) Angebote aufgrund der Ukraine Krise**

Die PH Bern führt folgende Angebote:

- Beratungsangebote im Rahmen der Online-Plattform
- Bildungsmedien

Die Einzelheiten werden zwischen dem AKVB und der PH Bern vereinbart.

---

<sup>1</sup> BSG 436.91

<sup>2</sup> BSG 436.911

<sup>3</sup> Vorbehältlich Genehmigung durch den Regierungsrat im Dezember 2021.

## Kapitel III Finanzierung

### 1. Abgeltung/Zahlungen an PH Bern

Die Tabelle wird jährlich aktualisiert. Zum Zeitpunkt des Abschlusses des vorliegenden Leistungsauftrags sind für die Jahre 2022–2025 folgende Beträge (in CHF) vorgesehen:

Objektfinanzierte Weiterbildungs- und Dienstleistungsangebote	2022	2023	2024	2025
<i>Im Staatsbeitrag AH an PH Bern enthalten (reserviert für entsprechende Angebote)</i>				
Weiterbildungsangebote für die Sekundarstufe II <sup>4</sup>	500'000	500'000	500'000	500'000
Weiterbildungsangebote für Schul- und Gemeindebibliotheken	100'000	100'000	100'000	100'000
<i>Abgeltung AH an PH Bern zusätzlich zum Staatsbeitrag (gleichzeitig mit diesem)</i>				
Case Management der Lehrpersonen <sup>5</sup>	600'000	600'000	600'000	600'000
BeLEARN Mitwirkung	500'000	500'000	500'000	500'000
BeLEARN Host-Institution	1'500'000	1'500'000	1'500'000	1'500'000
<i>Spezifische Zahlungen AKVB an PH Bern</i>				
Angebote aufgrund von Projektumsetzung Lehrplan 21	200'000	0	0	0
Weiterbildungs- und Dienstleistungsangebote für besondere Volksschulen	750'000	750'000	750'000	750'000
HFP2	400'000	400'000	400'000	400'000
MINT mobil	75'000	75'000	75'000	75'000
Unterstützung Stellenbesetzung	100'000	100'000	100'000	100'000
Angebote aufgrund der Ukrainekrise <sup>6</sup>	150'000	<i>noch offen</i>	<i>noch offen</i>	<i>noch offen</i>
<i>Zusätzliche spezifische Zahlungen AKVB an PH Bern nach Aufwand</i>				
Projekt Schulassistent: Jährliches Kostendach 500'000				

<sup>4</sup> Dieser Betrag ist zum Teil für subjektorientierte Angebote einzusetzen (gemäss separaten Verhandlungen zwischen MBA und PH Bern). Darin sind Vorhalteleistungen für die Weiterbildungsangebote (Planung, Konzeption, Entwicklung) enthalten. Die PH Bern legt in Absprache mit dem MBA fest, welche Angebote in diesem Rahmen vollständig finanziert sind bzw. für welche Angebote zusätzliche Beiträge des MBA geleistet werden oder Gebühren von den Teilnehmenden bzw. Schulen erhoben werden (vgl. auch Ziff. 2.2 unten).

<sup>5</sup> Im VA 2022/AFP 2023–2025 ist ein Betrag von CHF 400'000 vorgesehen (bisher im Staatsbeitrag enthalten). Der Mehraufwand von CHF 200'000 kann voraussichtlich innerhalb der BKD kompensiert werden.

<sup>6</sup> Diese Angebote umfassen: Bedürfnisbezogene Weiterbildungen (z. B. online, offline, Holangebote), Beratungen (z. B. Online-Beratung für Schulleitende), Dienstleistungen (z. B. Bereitstellung von spezifischen Bildungsmedien), Koordinationsaufgaben (z. B. Absprachen zwischen der BKD und der PH Bern).

II. Diese Änderung tritt am 3. Mai 2022 in Kraft.

Bern, 3. Mai 2022

Die Bildungs- und Kulturdirektion



Christine Häsler  
Regierungsrätin